

Juli | August 2023
Pražnik | Žnjenc 2023

Kirchgemeinde
St. Peter und Paul Göda
Wosada swj. Pětra a Pawoła Hodžij



DER RUF

Kirchennachrichten



Unsere Gemeindekreise	Aus unserer Gemeinde
Seite 2-3	Seite 8-17
Gottesdienste und Andachten	Mitteilungen
Seite 4-5	Seite 18-19
Veranstaltungen	Mitarbeiter und Impressum
Seite 6-7	Seite 20

 **Kirchenvorstand**
Im Pfarrhaus

Di, 11. Juli 19:00 Uhr
anschließend geselliges Beisammensein

Di, 29. August 19:00 Uhr
Elternabend für die neuen Konfirmanden im
Pfarrhaus, anschließend KV

 **Kirchenmusik**
Im Pfarrhaus

Jugendchor:
Dienstags 17:00 - 18:00 Uhr

Vorkurrende:
Mittwochs 16:00 - 16:45 Uhr

Kurrende:
Mittwochs 17:00 - 17:45 Uhr

Kirchenchor:
Mittwochs 19:30 - 21:00 Uhr

Posaunenchor:
Donnerstags 18:30 - 20:00 Uhr

Flötenkreis im Kantorat:
Donnerstags 15:00 - 16:00 Uhr

 **Bibelstunden in unserer Gemeinde**

Bibelgesprächsabend im Pfarrhaus:
Do, 13. Juli 19:00 Uhr

Frauendienst in Rothnaußlitz:
Mi, 5. Juli 14:00 Uhr
Mi, 6. September 14:00 Uhr

In Salzenforst im Feuerwehrraum (LKG):
Mi, 12. Juli 16:00 Uhr
Mi, 9. August 16:00 Uhr
Ansprechpartner Jonas Weiß: (03591) 303993

 **Spielenachmittag mit Kaffee**
Im Kantorat

Di, erster des Monats 14:00 Uhr
Frau Ellermann (035930) 50141

 **Junge Gemeinde**
In der Pfarrscheune

Freitags 18:30 Uhr
Ansprechpartnerin Ricarda Schäfer:
015202669139

 **Konfirmandenunterricht**
Im Pfarrhaus

7. Klasse
Donnerstags 16:00 Uhr
beginnt ab dem 7. September

8. Klasse
Donnerstags 17:00 Uhr
beginnt wieder ab dem 31. August

 **Kinderkirche**
in Grundschule und Kindergarten

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Göda
i.d.R. Donnerstagsvormittag aller 14 Tage

Kinderhaus „Am Storchennest“ Muschelwitz
i.d.R. Montagnachmittag aller 14 Tage

Im Vereinshaus neben der Grundschule
für die Kl. 1-4 Freitag nach dem Unterricht
Ansprechpartnerin Marlen Rother: 01774528318

Tween-Kreis in der Pfarrscheune
jeden zweiten Freitag 15:00-17:00 Uhr
Ansprechpartnerin Linda Alhelm: 015204088083

 **Familienkirche**
In Kirche oder Kantorat

Fr, 8. September 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin Marlen Rother, s. oben

 **Sorbisch/Wendischer Abend**
(Bjesada) Im Kantorat

Mi, 19. Juli 19:00 Uhr

 **Kreative Auszeit**
Im Kantorat

Sommerpause - wieder ab September

 **Friedhofseinsätze**
Auf dem Gödaer Friedhof

Fr, 4. August 15:00 - 18:00 Uhr
Fr, 8. September 15:00 - 18:00 Uhr
Mathilde Goldschmidt: (035937) 80031

 **Serbske kemše a zarjadowanja - Sorbische Gottesdienste und Veranstaltungen**

Kóždu njedźelu w 12.00 wusyla so nutrnosc w serbskim rozhłosu (02.07., 23.07., 06.08. a 20.08.: ewangelska nutrnosc).

2.7.	10:15	kemše z Božim wotkazanjom w Budyšinje w Michałskej cyrkwi (sup. Rummel)
4. njedź. po Swj. Trojicy		

19.7.	19:00	bjesada na kantoraće srjeda
-------	-------	-----------------------------

6.8.	10:15	kemše z Božim wotkazanjom w Budyšinje w Michałskej cyrkwi (sup. n. w. Malink)
9. njedź. po Swj. Trojicy		

26.8.		Pučowanje a dwo-rowy swjedgeń w Hrubjelčicach
-------	--	---



Juli

Monatsspruch:

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde und betet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel werdet.

Hrono za měsac:

Jezus Chrystus praji: Lubujće swojich njeprěcelow a prosće za tych, kiž was přescěhaju, zo byšće džěči byli swojeho Wótca w njejesach. (Mt 5,44-45)

August

Monatsspruch:

Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.

Hrono za měsac:

Ty sy mój pomocnik, a pod chlědkom twojeju křidłow so zraduju. (Ps 63,8)

— So, 2. Juli – 4. S. n. Trinitatis —

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6,2

14:00 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest mit Chor und Posaunenchor; anschließend Kaffeetrinken im Pfarrgarten
Kollekte für die eigene Gemeinde
L: Berthold

— Di, 4. Juli —

19:30 Uhr Liturgisches Nachtgebet (Komplet)

— So, 9. Juli – 5. S. n. Trinitatis —

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Epheser 2,8

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Schmochtitz

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
 Landeskollekte für Arbeitslosenarbeit
L: Kubasch

— So, 16. Juli – 6. S. n. Trinitatis —

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43,1

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Rothnaußlitz

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
Kollekte für die eigene Gemeinde
L: Goldschmidt

— So, 23. Juli – 7. S. n. Trinitatis —

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. Epheser 2,19

9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
Landeskollekte für die Erhaltung kirchlicher Gebäude
L: Schneider

— So, 30. Juli – 8. S. n. Trinitatis —

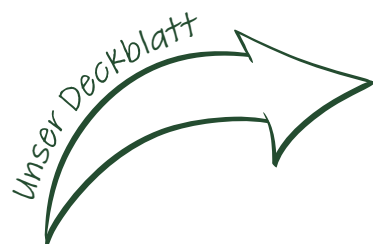
Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Epheser 5,8-9

9:30 Uhr Gottesdienst
10:45 Uhr Gottesdienst in Rothnaußlitz
Kollekte für die eigene Gemeinde
L: Junge

— So, 6. August – 9. S. n. Trinitatis —

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas 12,48

8:00 Uhr Gottesdienst in Schmochtitz
9:30 Uhr Gottesdienst
Kollekte für die eigene Gemeinde
L: Zieschang



— So, 13. August – 10. S. n. Trinitatis —

Wohl dem Volk, dessen Gott der HERR ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. Psalm 33,12

9:30 Uhr Gottesdienst
10:45 Uhr Gottesdienst in Rothnaußlitz
Landeskollekte für jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke
L: Kaul

— Sa, 19. August – Schulanfang —

9:00 Uhr Gottesdienst zur Einsegnung der Schulanfänger in Göda

— So, 20. August – 11. S. n. Trinitatis —

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1. Petrus 5,5

9:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Hl. Abendmahl sowie Einsegnung der neuen Konfirmanden und aller anwesenden Schüler zum neuen Schuljahr
Landeskollekte für Ev. Schulen
L: Berthold

— Di, 22. August —

19:30 Uhr Liturgisches Nachtgebet (Komplet)

— So, 27. August – 12. S. n. Trinitatis —

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. Jesaja 42,3

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Rothnaußlitz
9:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
 Kollekte für die eigene Gemeinde
L: Goldschmidt

— So, 3. September – 13. S. n. Trinitatis —

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25,40

8:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl in Schmochtitz
9:30 Uhr Kirchweihfest mit Posaunenchor und mit Hl. Abendmahl
 Landeskollekte für die Diakonie Sachsen
L: Rother

Der Evangelist Markus

Diese Ausgabe unserer Kirchennachrichten schmückt ein Bild aus der Kanzel von ca. 1890, das den Evangelisten Markus abbildet. Der von ihm aufgezeichnete Bericht über Jesu Wirken gilt als der älteste unter den vier Evangelien. Markus legt besonders viel Wert darauf, dass sich in Jesus von Nazareth ein Geheimnis ereignet, das mit dem natürlichen Auge nicht sogleich wahrgenommen wird. Alles läuft auf Jesu Leiden und Sterben am Kreuz hin, das letztendlich aber den Sieg über den Tod bewirkt und Jesus als Sohn Gottes erweist. Es ist ein Geheimnis, das von jedem Menschen selbst erforscht und ergriffen werden will.

Konzert am 11. August

*„...denn es will Abend werden - geistliche und weltliche Motetten“
um 19 Uhr, St. Peter und Paul Göda*

Dresdner Männerchorensemble „Sonus Aeternus“

In zwei Konzertteilen erklingen traditionelle Werke großer Komponisten bis zu modernen, weltlichen Männerchören und Arrangements bekannter Künstler wie zum Beispiel den Comedian Harmonists. Die Sänger wurden im Dresdner Kreuzchor ausgebildet und dadurch traditionellen Komponisten sehr verbunden. So hören Sie u.a. „Die Himmel erzählen die Ehre Gottes“ von Heinrich Schütz oder „Herr, lehre doch mich“ von Rudolf Mauersberger. Dazu kommen Motetten von Mendelssohn oder Joseph Haydn. Auch eine eigene Komposition „Prayer“ des künstlerischen Leiters Anton Matthes darf dabei nicht fehlen. Das weltliche Repertoire, angeführt von „Veronika, der Lenz ist da“, umfasst bekannte Melodien des 20. und 21. Jahrhunderts. Freuen Sie sich auf Songs wie „Deutsche Bahn“ von den Wise Guys oder „Alles nur geklaut“ von den Prinzen. Doch was Sie noch nie gehört haben, sind die eigenen Kompositionen des Ensembles. Kommen Sie uns besuchen am 11. August, 19 Uhr in der Kirche in Göda. Wir freuen uns auf Sie!

Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte zur Deckung der Unkosten wird gebeten.



Rumänienabend

Am Freitag, den 18. August ab 18:30 Uhr erwartet alle, die sich für das Land und dessen Menschen interessieren, Erinnerungen und aktuelle Beiträge zu unserer Partnergemeinde in Rumänien. Im Pfarrgarten beziehungsweise bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus wollen wir uns bei einem deftigen Abendessen nach rumänischer Art über verschiedene Erlebnisse austauschen. Die aktuellen Eindrücke aus dem Norden, der Maramures, bilden dann den Abschluss. Ich freue mich auf ihre Anmeldung!

Christa Schudeja, Tel.: (03594) 7859391

Kurrendewochenende

Zur Vorbereitung auf den Landeskurrendetag in Chemnitz, zu dem sich 23 Kinder bei uns angemeldet haben, soll am 9. und 10. September ein Kurrendewochenende mit einer Übernachtung auf dem Pfarrhof stattfinden. Je nach Wetterlage werden wir unsere Zelte im Pfarrgarten aufschlagen oder es uns im Gemeindehaus gemütlich machen. Am Sonnabend soll es ab 10 Uhr losgehen und am Sonntag werden im Kirchweihgottesdienst Stücke aus dem vorbereiteten Musical gesungen. Neben dem gemeinsamen Singen wird es am Sonnabend natürlich auch genügend Pausen mit Zeit für Spiel und Spaß geben.

Weihnachtsbaum für unsere Kirche

Gerade ist es draußen noch sehr warm und wir sind in bester Sommerlaune - eigentlich nicht gerade der Moment, in dem man an Weihnachtsbäume denkt. Jedoch nimmt die Zahl der für Heiligabend und die Weihnachtszeit für die Kirche geeigneten Bäume in den Grundstücken im allgemeinen ab und sie sind damit schwerer zu finden. Wer also in diesem oder einem der kommenden Jahre einen entsprechend hoch gewachsenen Baum für die Kirche bereitstellen kann, wird gebeten, dies Herrn Noack oder dem Pfarramt mitzuteilen.



Dank an Helfer auf dem Friedhof

Bei dem kurzen Bericht zur Erneuerung des Treppenaufgangs zum Friedhof im letzten Kirchenblatt waren versehentlich die Namen von Klaus Pfeiffer aus Prischwitz und Gerolf Koban aus Temritz nicht mit aufgeführt worden. Ihnen gilt der dort ausgedrückte Dank natürlich ebenso.

Darüber hinaus soll an dieser Stelle unbedingt auch den unermüdlichen Helfern auf dem Friedhof gedankt sein, die von Frühjahr bis Herbst durch ihre monatlichen Einsätze immer wieder Pflegearbeiten durchführen, für die bei der normalen Unterhaltung des Friedhofs keine Zeit besteht.

Vergelts Gott, dass sich dadurch besonders rund um die Kirche zu allen Jahreszeiten ein so froher Anblick ergibt.

NEUANSTELLUNG

für Friedhofsarbeit, Gebäudebetreuung und Küsterdienst

ANSTELLUNG AB 1. APRIL 2024 FÜR 30 STUNDEN/WOCHE

Ende März 2024 wird unser langjähriger Küster und Friedhofsmitarbeiter Lothar Noack in seinen wohlverdienten Ruhestand eintreten. Daher ist es an der Zeit, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin für diese für das Gemeindeleben so wichtige Position zu suchen.

Ab dem 1. April 2024 soll diese Stelle neu besetzt werden. Für die Arbeit auf dem **Friedhof ist ein Umfang von 50 %** (20 Stunden pro Woche) vorgesehen. Darüber hinaus hat sich der Kirchenvorstand angesichts der derzeit sehr hohen Tarifaabschlüsse entschieden, die getrennte Stelle für den **gottesdienstlichen Küsterdienst, anders als im letzten Kirchenblatt angekündigt, in einem Umfang von 15%** (6 Stunden pro Woche) neu zu besetzen.

Die Regelungen für Lohn und Urlaub richten sich nach der Kirchlichen Dienstverordnung (KDVO) unserer Landeskirche, die sich stets mit unwesentlicher Verzögerung an den Bedingungen orientiert, die im Öffentlichen Dienst für die entsprechende Berufsgruppe festgelegt werden.

Interessenten für einen der beiden Arbeitsbereiche oder für die gesamte Arbeitsstelle wenden sich bitte bis 31. Oktober an Pfarrer Christoph Rummel.

Ein Vortrag von Dr. Kessner

„Wer seine Sinne hat ins Innere gebracht, er hört, was man nicht redet, und siehet in der Nacht.“ (Angelus Silesius)

Bei der Zusammenkunft der Gödaer Bjesada am Mittwoch, den 19. April hielt der sorbische Psychologe Herr Dr. Christian Kessner aus Lohmen einen Vortrag. Thema des Vortrages war „Ton und Klang als Weg zum Herzen“. Herr Schneider begrüßte dazu die etwa 25 Zuhörer mit der Losung des Tages. Dem folgte ein gemeinsamer zweisprachiger Ostergesang (EG 99 / Spěwarske 70).

Gekommen waren auch Sorben aus den Kirchgemeinden Neschwitz, Königswartha und St. Michael und eine größere Zahl deutscher Gemeindeglieder aus Göda. Letzteres war möglich, da Dr. Kessner den Vortrag in deutscher Sprache hielt, ergänzt durch sorbische Passagen.

Herr Dr. Kessner hat, wie fast jeder gebürtige Lausitzer, sorbische Vorfahren, ist aber nicht mit der sorbischen Sprache aufgewachsen. Als Jugendlicher wurde er scheinbar zufällig Zuhörer einer Aufführung des Oratoriums „Frühling/Nalěčo“. Von der Kraft der sorbischen Sprache und Musik wurde er innerlich derart ergriffen, dass sich ihm damals der Zugang zum sorbischen Familienhintergrund mit einem Male öffnete, er das bis heute so lebt und auf seine Mitmenschen ausstrahlt.

Zu Beginn des Vortrages sangen wir, wieder zeitgleich deutsch und sorbisch, das Zejler-Kocor-Lied „Pój wječoro, k nam rjany/ Komm zu uns schöner Abend“. Danach gab Dr. Kessner unterstützt mit Bildern eine kurze

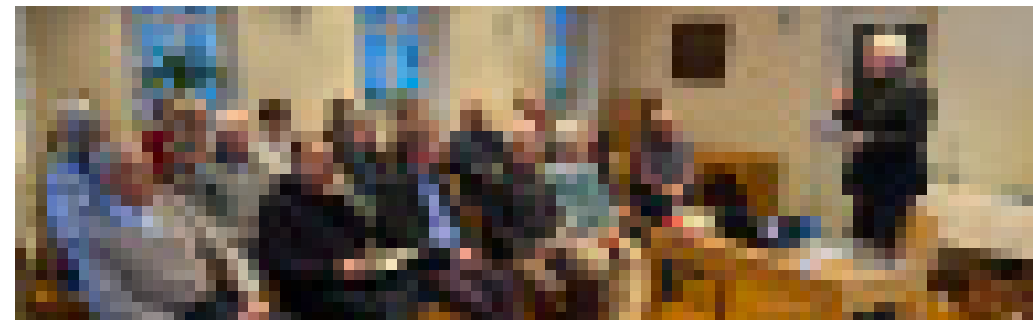
Einführung in die Anatomie und Physiologie des Hörens; eines der unzähligen Schöpfungswunder.

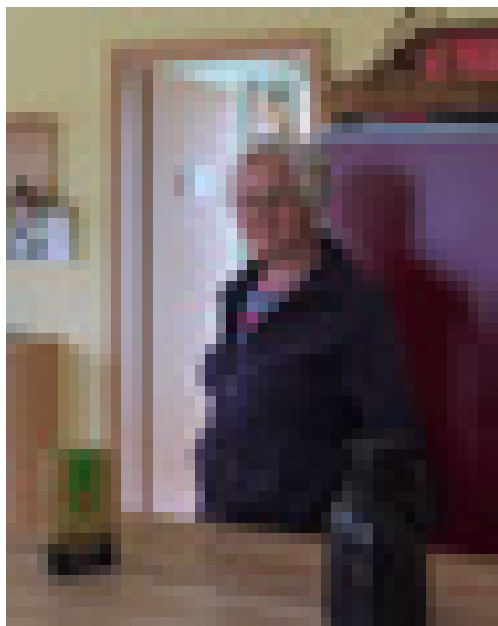
Im weiteren Verlauf seines Vortrages betrachtete der Referent die Musik und ihre Wahrnehmung musikwissenschaftlich und psychologisch. Das war nicht immer leicht zu verstehen, aber ich glaube, dass es ihm gelang, den Zuhörern das Wesentliche zu vermitteln. Dazu baute er in den Vortrag wiederholt kurze Musikstücke des sorbischen Komponisten Karl August Kocor ein, schwerpunktmäßig aus dem weltlichen Oratorium „Nalěčo / Frühling“.

Abschließender Teil des Vortrages war wieder der gemeinsame zweisprachige Gesang des Liedes „Ha widžu-li ptačata čahnyć / Und sehe die Vögel ich ziehen“ von Zejler/Kocor. Die Zuhörer dankten dem Referenten mit kräftigem Applaus und einem schönen Frühlings-Blumenstrauß. Der offizielle Teil des Abends endete mit dem zweisprachigen „Vater unser / Wótce naš“ und dem Segen durch Sup. Rummel. Bis zum „nach Hause gehen“ gab es noch eine recht ausgiebige abschließende Diskussion zwischen den Zuhörern.

Mir wurde deutlich, wie gut es war, das Thema in deutscher Sprache anzubieten, denn so ist es möglich bei mehr Gemeindegliedern dem Sorbischen den Zugang zu Herz und Verstand zu erleichtern und so die Zweisprachigkeit der Gemeinde zu fördern. Für mich war der Vortrag von Dr. Kessner ein kultureller und geistlicher Gewinn.

Gerhard Schneider



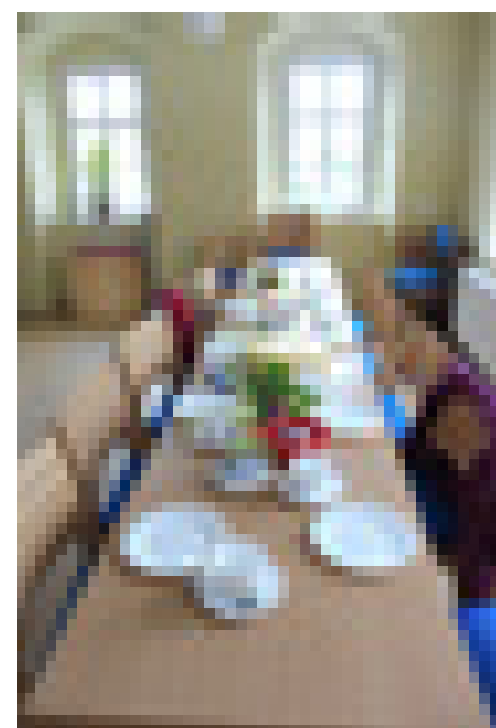
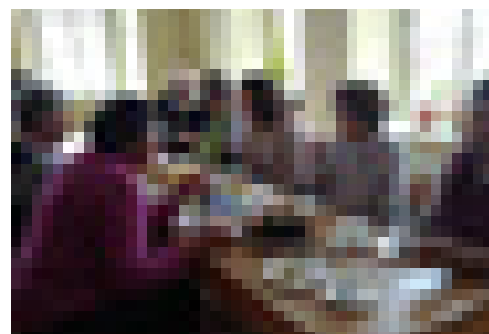
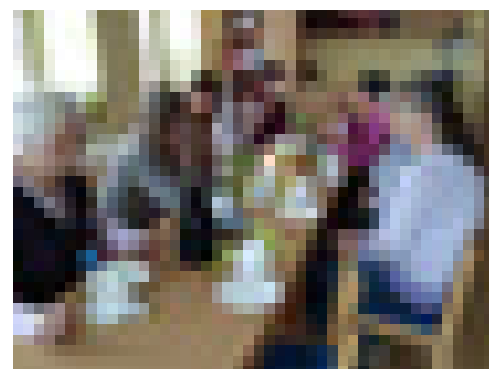


Spielnachmittag im Kantorat

Nun bereits seit etwa 10 Jahren sind an jedem ersten Dienstag im Monat alle ins Kantorat eingeladen, die Freude am gemeinsamen Spielen haben. Bei Kaffee und Kuchen ergibt sich dann jedes Mal ein fröhliche Runde, in der viel gelacht und geplaudert wird.

Zu verdanken ist dieser schöne Termin im Kantorat Frau Sigrun Ellermann, die nun schon die vielen Jahre stets alles mit viel Liebe vorbereitet. Dafür einen ganz herzlichen Dank!

Auch neue Gesichter sind in unserer Runde immer von Herzen willkommen. Schauen Sie doch einmal vorbei!

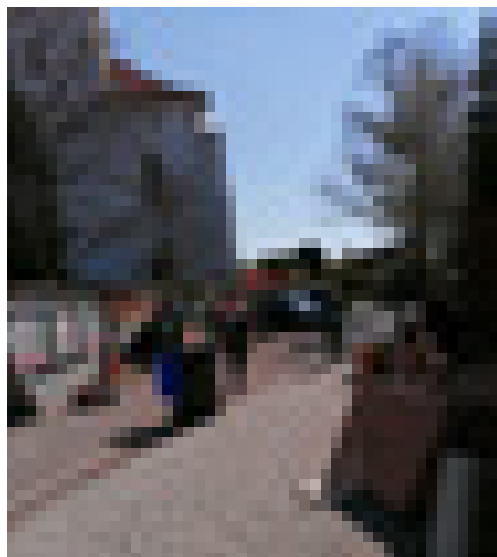


Alles hat seine Zeit - Räumaktion in alter Schule, Gruft und Friedhof

Sammeln und Aufbewahren hatte seine Zeit, nun war Aussortieren dran. Zur kurzfristig angesetzten Räumaktion am Samstag, dem 22. April 2023 trafen überraschenderweise 22 motivierte Helferinnen und Helfer zwischen 10 und 78 Jahren an der Kirche ein.

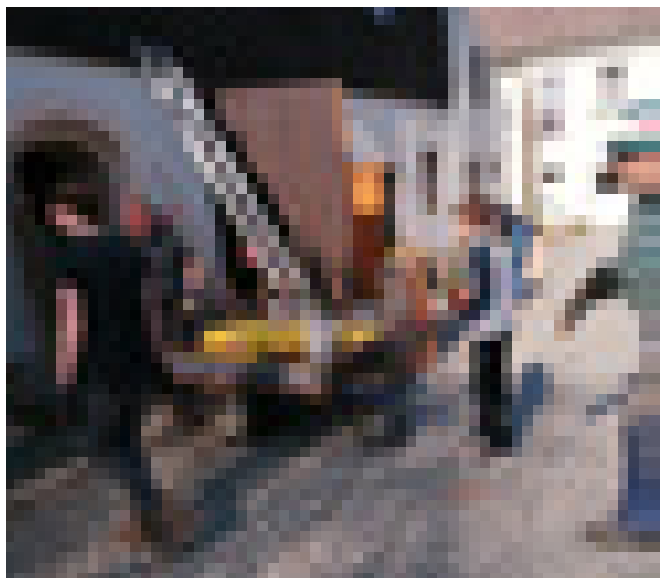
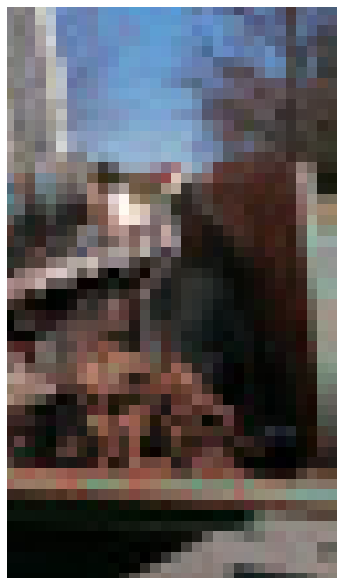
Von 9 bis teilweise 15 Uhr dauerte das ameisenähnliche Gewusel an. Die Räume der alten Schule und die Gruft wurden ausgeräumt, das unnötige Zeug in bereitstehende Container verfrachtet und die Gebrauchsgüter später wieder in die Räume zurück gestellt. Mancher Gegenstand wechselte spontan den Besitzer und entging somit seiner Entsorgung. Insgesamt kamen 1,55 Tonnen Metall und 1,04 Tonnen Mischabfall zusammen. Auf dem Friedhof haben gleichzeitig einige erfahrene und starke Männer 4,8 Tonnen Bauschutt zu einem weiteren Container gebracht.

Bei der Aktion wurden damit reichlich 7 Tonnen Material durch die fleißigen Hände in die drei Entsorgungscontainer transportiert. Es war für alle eine anstrengende, harte und teilweise sehr staubige Arbeit.



Der von zwei Helferinnen lecker zubereitete Imbiss wurde daher gern angenommen.

Zum Gelingen dieser Aktion hat auch maßgeblich die Gemeinde Göda beigetragen, die unkompliziert die Containerplatzierung auf der alten Bautzener Straße genehmigte und verkehrsrechtlich sicherte.



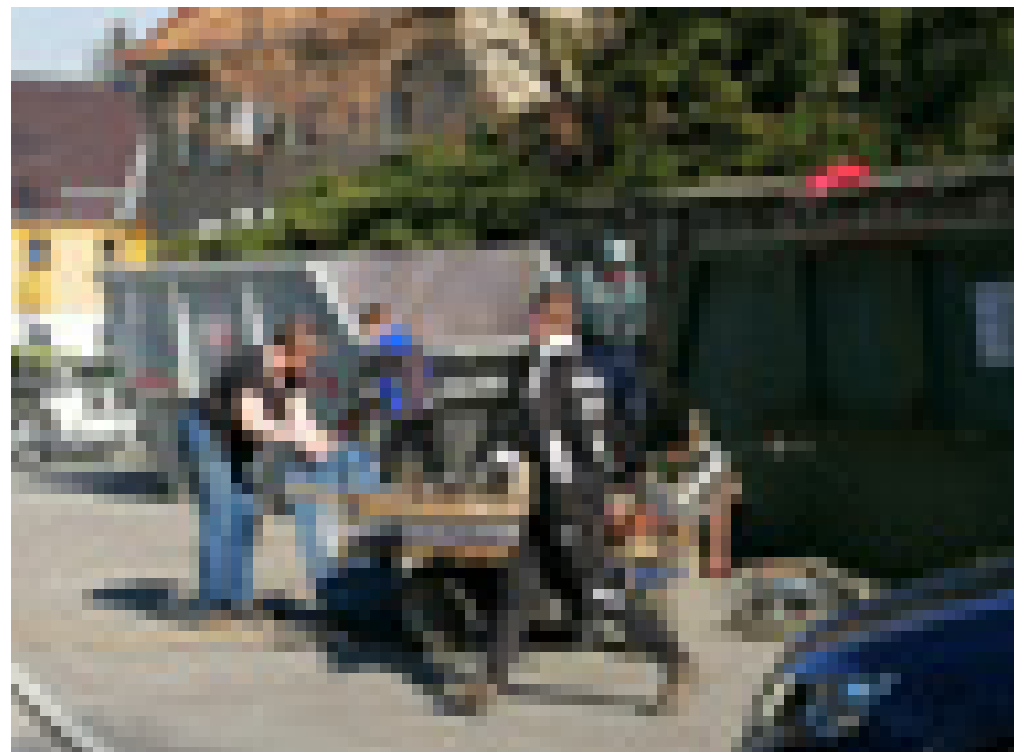
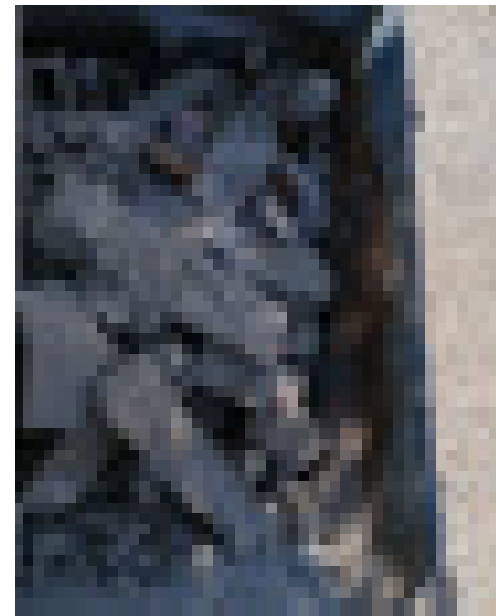
Ebenso reibungslos klappte die Bereitstellung und der Abtransport der drei Container durch die jeweiligen Firmen.

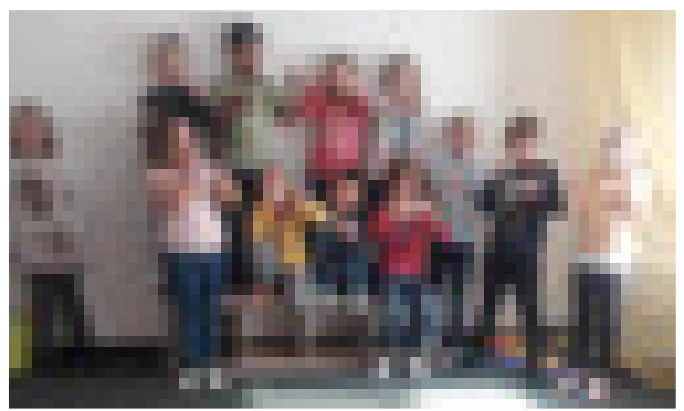
Das Organisationsteam des Kirchenvorstandes und Pfarrer Rummel sind sehr froh und dankbar, dass der Tag unfallfrei verlief und so Viele ihre Zeit und Kraft beim Aufräumen eingesetzt haben. Nur durch die zahlreich helfenden Hände konnte all das geschafft werden. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!

Für die Kirchgemeinde ging die Aktion finanziell verkraftbar aus – es verblieben dank der Einnahmen für das Metall nur noch 280 Euro Entsorgungskosten.

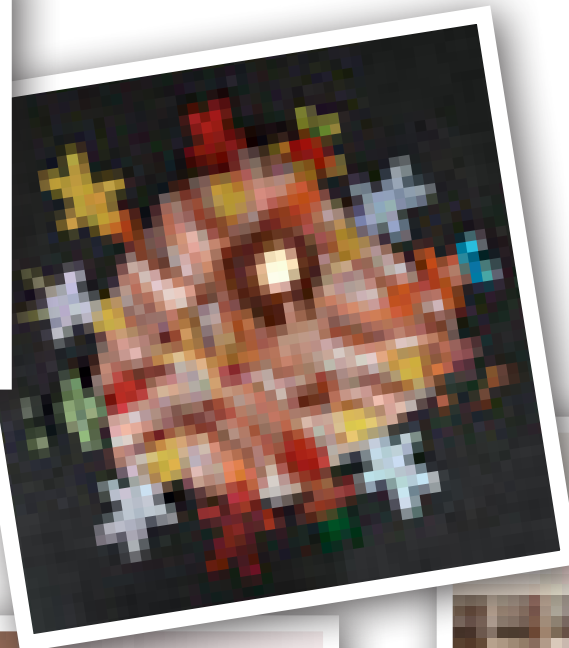
Dieser Einsatz hat erneut gezeigt, dass viele Menschen unserer Gemeinde gern mithelfen - auch bei unangenehmeren Arbeiten.

Das Organisationsteam des Kirchenvorstandes Franziska Havel, Mathilde Goldschmidt





Das Schuljahr geht zu Ende und wir erinnern uns an viele lustige, kreative und spannende Freitage bei der Kinderkirche!

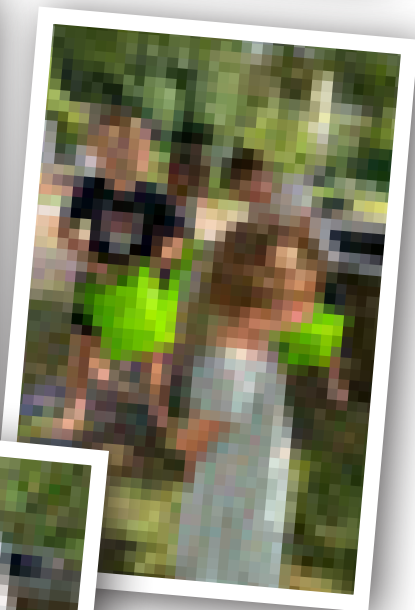
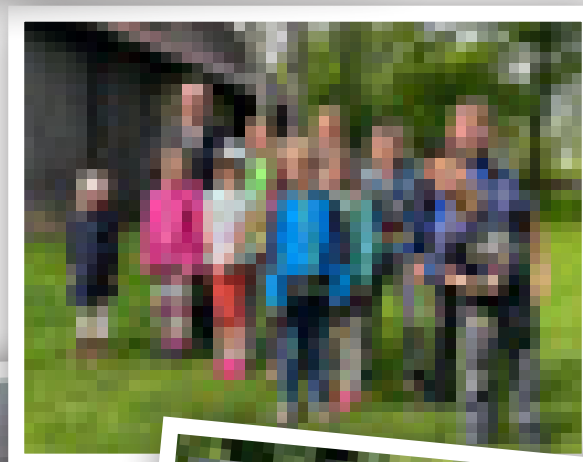


Kommt doch auch
mal vorbei!





Spiel, Spaß,
leckere waffeln und
jede Menge tolle Musik
gibt's bei der
kleinen Kurrende!



Pfarrer Christoph Rummel

Telefon: (035930) 55 047
pfarramt-goeda@web.de

Sprechstunde im Pfarramt Göda:
nach Vereinbarung

Abwesenheit: 25. Juli bis 17. August

Pfarramt

Pfarrweg 6, 02633 Göda
Tel.: (035930) 50 834
Fax: (035930) 55 049

Verwaltungsmitarbeiterin Martina Fiebig

dienstags 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr

Abwesenheit:

10. Juli bis 28. Juli

Kantorin Andrea Rimpler

Telefon: (035823) 84 99 81

Küster und Friedhofsverwalter Lothar Noack

Telefon: (0175) 38 65 161
(Di. - Fr. 8 - 18 Uhr)

Gemeindepädagogin Marlen Rother

Telefon: (0177) 4528318

Impressum

Herausgeber: Kirchgemeinde Göda,
Pfarrer Rummel

Satz: Marleen Schindler und
Philipp Mickan
(0160) 92791404

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Wir freuen uns über Ihre Beiträge
und Anregungen!

Schreiben Sie uns gern unter:

redaktion@kirche-goeda.de
- auch Bezug per E-Mail möglich -

Homepage unserer Kirchgemeinde:
www.kirche-goeda.de

Kirchgeldkonto:

Kontoinhaber: Kirchgemeinde Göda
IBAN: DE69 8555 0000 1000 0182 50

BIC: SOLADES1BAT

Spendenkonto:

Kontoinhaber: Kirchgemeinde Göda
IBAN: DE50 8555 0000 1000 0069 52

BIC: SOLADES1BAT

Hinweis zum Datenschutz

Die Veröffentlichung der Amtshandlungen und Taufstage in der bisherigen Weise entspricht den Bestimmungen des „Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland“ vom 17.11.2017. Gemeindeglieder, die eine Veröffentlichung nicht wünschen, wenden sich bitte diesbezüglich an das Pfarramt Göda, Pfarrweg 6, 02633 Göda, Tel.: 035930/50834, E-Mail: pfarramt-goeda@web.de